

# Die GREP-Stipendiaten des Wintersemesters 2023/24 stellen sich vor

Von Stanford bis Jerusalem, von Ibadan bis Iğdır, von Grenoble bis Tel Aviv: Die jüngsten Stipendiaten des Goethe Research Experience Program sind so vielfältig wie ihre Forschungsthemen: Was haben Langston Hughes' Schriften über das Mexiko der 1930er-Jahre, die Erfahrungen der Hugenotten, die sich im 16. Jahrhundert in Frankfurt niederließen, die Rolle von Religion, Vertrauen und Identität bei den diesjährigen Wahlen in Nigeria und die 3000 Jahre alten Funde aus der Ausgrabungsstätte Lyrbe in der Türkei gemeinsam? Wahrscheinlich nicht sehr viel, obwohl eine tiefergehende Antwort definitiv eine ernsthaftere wissenschaftliche Betrachtung erfordern würde.

Jedenfalls waren die Teilnehmenden des Empfangs vom Goethe Research Experience Program (GREP), der im Wintersemester 2023/24 im Gästehaus der Goethe-Universität stattfand, sowohl von den Themen als auch von den klugen Köpfen dahinter gefesselt. Das im Oktober 2022 gestartete GREP richtet sich an herausragende internationale Bachelor- und Masterstudierende, die bei erfolgreicher Bewerbung einen zwei- bis sechsmonatigen Forschungsaufenthalt an der Goethe-Universität Frankfurt absolvieren, inklusive kostenloser Unterkunft und Nutzung der universitären Einrichtungen. In dieser Zeit können sie entweder an ihrer Diplomarbeit oder Dissertation arbeiten oder ein Laborpraktikum absolvieren.

In diesem Wintersemester kamen vier Studierende im Rahmen von GREP an die Goethe-Universität. Es sind Alan Burnett Valverde von der Stanford University (USA), Shukurat Titilola von der University of Ibadan (Nigeria), Veli Kaya von der Iğdır University (Türkei) und Chiara Dainche von der Université Grenoble Alpes (Frankreich). Sie folgen auf zwei weitere Stipendiaten aus Israel, Yuli Ketain Meiri von der Hebräischen Universität Jerusalem und George Atmeh von der Universität Tel Aviv, die ihre Forschungsaufenthalte im Sommersemester 2023 abgeschlossen haben.

Bei der Begrüßung der vier Stipendiaten wies Goethe-Universitätspräsident Prof. Dr. Enrico Schleiff auf den bisherigen Erfolg von GREP hin: „Diese Initiativen zeigen nicht nur das große Potenzial, das in der Schaffung langfristiger Forschungsk Kooperationen steckt. Ich glaube auch, dass angesichts der aktuellen geopolitischen Krisen der wissenschaftliche Dialog und Wissensaustausch ein immer wichtigeres Mittel zur grenzüberschreitenden Verständigung und Vertrauensbildung wird. Wir brauchen künftige Generationen



Universitätspräsident Prof. Enrico Schleiff begrüßte persönlich die GREP-Teilnehmenden des Wintersemesters 2023/24. Foto: Dettmar

von Forschern, wie unsere vier heute hier versammelten GREP-Stipendiaten, die die Grenzen des Wissens erweitern und etablierte Paradigmen und Ideen infrage stellen werden.“

Bevor Leonora Jürgens, GREP-Programm-Managerin an der Goethe-Universität, das Wort ergriff und die Stipendiaten, ihre Sponsoren und ihre Forschungsthemen vorstellte, richtete Schleiff das Wort an die vier Stipendiaten: „Sie wurden aufgrund Ihrer hervorragenden akademischen Leistungen und Ihres hohen Forschungsanspruchs nominiert und ich möchte Ihnen persönlich zu dieser großartigen Leistung gratulieren! Ihre Entscheidung, an dem Programm teilzu-

nehmen, spiegelt nicht nur Ihr eigenes wissenschaftliches Engagement wider, sondern bereichert auch unsere akademische Gemeinschaft und stärkt unsere gemeinsame Fähigkeit, wichtige Fragen unserer Zeit besser zu verstehen und anzugehen.“

Leonie Schultens

## Erfahrungsberichte von GREP-Stipendiaten

<https://aktuelles.uni-frankfurt.de/english/five-questions-for-yuli-ketain-meiri-and-george-atmeh-fellows-of-the-goethe-research-experience-program>

## Auslandsförderung

### Informationen des Global Office zu Förderprogrammen für Auslandsaufenthalte

#### Kontakt für alle unten ausgeschriebenen Programme – sofern nicht anders vermerkt:

##### Global Office

E-Mail: [outgoing@uni-frankfurt.de](mailto:outgoing@uni-frankfurt.de),  
[auslandspraktikum@uni-frankfurt.de](mailto:auslandspraktikum@uni-frankfurt.de),  
[promos@uni-frankfurt.de](mailto:promos@uni-frankfurt.de)  
[www.uni-frankfurt.de/outgoing](http://www.uni-frankfurt.de/outgoing)

#### Infoveranstaltungen zu Auslandsaufenthalten während des Studiums

Auf unserer Webseite finden Sie Aufzeichnungen von Infoveranstaltungen des Global Office sowie einige Erfahrungsberichte von Studierenden, die während der International Week aufgezeichnet wurden:  
[www.uni-frankfurt.de/InternationalWeek](http://www.uni-frankfurt.de/InternationalWeek)

#### DAAD PROMOS – Förderung von kurzfristigen studienrelevanten Auslandsaufenthalten

Eine Bewerbung für eine Förderung kann für folgende Auslandsaufenthalte (weltweit) eingereicht werden: Studien- und Forschungsaufenthalte (1 bis 4 Monate), Praktika (4 Wochen bis 4 Monate), Sprachkurse (3 bis 8 Wochen), Fachkurse (2 bis 6 Wochen) und Studienreisen (bis 12 Tage), die zwischen Juli und Dezember 2024 beginnen. Die Bewerbenden müssen sich um Formalitäten bzgl. der Bewerbungs- und Zulassungsmodalitäten der ausländischen Gastinstitution selbstständig kümmern.

Kontakt/Bewerbungsstelle: Global Office (online)  
Bewerbungsfrist: 8. Mai 2024

Das Bewerbungsportal öffnet voraussichtlich Mitte März 2024.

Informationen und Bewerbungsformulare:  
[www.uni-frankfurt.de/studyabroad/PROMOS](http://www.uni-frankfurt.de/studyabroad/PROMOS)

#### Australien: Hessen-Queensland-Austauschprogramm 2025

Im Rahmen des Hessen-Queensland-Programms können Studierende aller Fachrichtungen (Jura und Medizin: nur Studium von Randbereichen) ab Januar 2025 ein Semester/Trimester bei Studiengebührenerlass an einer der Partnerhochschulen in Queensland studieren.

Kontakt und Bewerbung: Global Office  
Bewerbungsschluss: voraussichtlich im Mai 2024  
Informationen und Antragsformulare:  
[www.uni-frankfurt.de/studyabroad/australien](http://www.uni-frankfurt.de/studyabroad/australien)

#### DAAD – Jahresstipendien

Der DAAD bietet Jahresstipendien für Studierende aller Fächer für das Studium an einer Hochschule eigener Wahl. Die Bewerber müssen sich um Formalitäten bzgl. der Bewerbungs- und Zulassungsmodalitäten der ausländischen Hochschule selbstständig kümmern.

Kontakt: Global Office  
Bewerbungsstelle: DAAD  
Bewerbungsfristen: länderabhängig  
Informationen und Antragsformulare:  
[www.daad.de](http://www.daad.de)

#### ERASMUS+ (Praktika) für Studierende und Graduierte

Das EU-Programm ERASMUS+ Praktika fördert obligatorische und freiwillige Auslandspraktika (min. 2 Monate/60 Tage) in den Erasmus-Programmländern. Auch Graduierte können sich bewerben.

Kontakt und Bewerbung: Global Office (online)  
Bewerbungsschluss: fortlaufend, spätestens 1 Monat vor Praktikumsbeginn  
Weitere Informationen, Programm Voraussetzungen und Bewerbungsformular:  
[www.uni-frankfurt.de/Auslandspraktikum/Erasmus](http://www.uni-frankfurt.de/Auslandspraktikum/Erasmus)

#### Carlo-Schmid-Programm für Praktika in internationalen Organisationen und EU-Institutionen

Bewerbungen auf maximal vier in Eigeninitiative erlangte Vollzeitpraktika in EU-Institutionen, im UN-System, in den Bretton-Woods-Organisationen, bei der NATO, OECD sowie in zugelassenen Nichtregierungsorganisationen.  
Bewerbungszeitraum vom 9. Februar 2024 bis 4. April 2024

Kontakt und Bewerbung: DAAD, Bewerbung über die Stipendiendatenbank des DAAD, weitere Informationen: [www.daad.de/go/stipd50015209](http://www.daad.de/go/stipd50015209)

#### Gesetzliche Förderungsmaßnahmen für Studien- und Praxisaufenthalte im Ausland:

##### Auslands-BAföG

Aufgrund der hohen zusätzlichen Kosten stehen die Chancen auf eine Ausbildungsförderung nach BAföG für einen Studien-/Praktikumsaufenthalt im Ausland wesentlich höher als für eine Inlandsförderung.  
Kontakt: das je nach Region zuständige Amt für Ausbildungsförderung

Antragsfrist: in der Regel 6 Monate vor Antritt des geplanten Auslandsaufenthaltes  
Informationen und Antragsformulare:  
[www.bafoeg.bmbf.de](http://www.bafoeg.bmbf.de)

##### Bildungskredit

Neben bzw. unabhängig von BAföG und unabhängig vom Einkommen der Eltern kann für einen Auslandsaufenthalt – Studium oder Praktikum – ein zinsgünstiger Bildungskredit von 300 Euro pro Monat beantragt werden. Innerhalb eines Ausbildungsabschnittes können mindestens 3, maximal 24 Monatsraten bewilligt werden. Der Kredit ist 4 Jahre nach der ersten Auszahlung in monatlichen Raten von 120 Euro an die Kreditanstalt für Wiederaufbau zurückzuzahlen. Der Bildungskredit kann jederzeit schriftlich oder per Internet beantragt werden.

Kontakt: Bundesverwaltungsamt  
Antragsfrist: jederzeit  
Informationen und Antragsformulare:  
[www.bildungskredit.de](http://www.bildungskredit.de)